

## Namensänderung unterstreicht die politische Identität

Aus „Freie Wähler für Neubiberg und Unterbiberg“ (FW.N@U) werden „DIE UNABHÄNGIGEN“

Als die FW.N@U im April 2008 vom Gemeinderatsmitglied und späterem Ersten Bürgermeister Günter Heyland gegründet wurde, gab es die bundesweite Partei der Freien Wähler in der heutigen Form noch nicht. Es war damals nicht abzusehen dass sich ab 2010 eine Doppelstruktur entwickeln würde, die bis heute zu Missverständnissen bei den Wählerinnen und Wählern führt. Häufig gab es in der Bevölkerung und der Presse Zuordnungen der FW.N@U zu der Partei „Freie Wähler“ auf Landes- und Bundesebene.

Deshalb hat sich die FW.N@U zur deutlicheren Wahrnehmung der Identität für die Namensänderung „DIE UNABHÄNGIGEN für Neubiberg und Unterbiberg“, kurz „DIE UNABHÄNGIGEN“ entschieden.

Diese Webseite, die mit neuem Namen [www.die-unabhängigen-neubiberg.de](http://www.die-unabhängigen-neubiberg.de) aber vorerst auch noch unter altem Namen erreichbar ist, wird auf die neue Namensgebung angepasst und ist dazu noch in Bearbeitung.

### Öffnungsklausel für mehr Vielfalt im Gemeinderat

Zusätzlich hat die Mitgliederversammlung der „Freien Wähler für Neubiberg und Unterbiberg“, um der Bedeutung des neuen Namens der ungebundenen Neubiberger und Unterbibinger Wählervereinigung Ausdruck zu verleihen, einstimmig beschlossen, dass zukünftig eine Mitgliedschaft nicht mehr nötig sei, um sich als Kandidatin oder Kandidat auf dem Wahlvorschlag der Wählervereinigung „DIE UNABHÄNGIGEN“ für die Gemeinderats- bzw. Bürgermeisterwahl im März 2026 zu bewerben.